

Meeresschule-Pula Meeresbiologische Schülerprojektwoche 2018



Im Rahmen von Halbtagesprojekten mit meeresbiologischen Inhalten werden die Schüler das Mittelmeer und seiner Bewohner kennenlernen. Dabei erhalten sie nicht nur theoretische Kenntnisse über meeresökologische Zusammenhänge und die Biologie der Meereslebewesen, sondern trainieren während intensiver Schnorchel-Exkursionen auch praktische Fertigkeiten, die es ihnen ermöglichen sich sicher und entspannt im Lebensraum Meer zu bewegen. Dadurch können sie eigene Erfahrungen im Umgang mit der Natur sammeln.

TERMIN & DAUER

April bis Oktober

Um ein abgerundetes Programm zu gewährleisten, empfehlen wir zumindest 3 Projektstage (6 Biologieprojekte). Maximal 5 Projektstage und minimal 1 Projekttag sind möglich. Ein Aufenthalt in Pula über die Dauer der Projektstage hinaus ist jederzeit möglich.

TEILNEHMER min/max

Anzahl und Größe der Gruppen hängt vom Termin ab. Entscheidende Faktoren sind dabei die Stabilität des Wetters und die Wassertemperatur um für alle Kursteilnehmer eine gute Betreuung zu gewährleisten. In den optimalen Monaten von Juni bis September können gleichzeitig bis zu drei Schulklassen aufgenommen werden. Unterschiedliche Klassen werden immer getrennt voneinander betreut.

REISELEITUNG, BETREUUNG, VERANSTALTER

Die Kursleiter der Meeresschule sind junge Biologen oder weit fortgeschrittene Biologiestudierende mit jahrelanger Erfahrung im Kursbetrieb an der Meeresschule. Sie besitzen ausgeprägtes Detailwissen über Lebensräume und Bewohner des Mittelmeeres. Pro Schulklasse steht durchgehend mindestens ein Kursleiter zur Verfügung. Jedem Kursleiter stehen weitere erfahrene studentische Mitarbeiter und studentische Praktikanten zur Seite. Das Verhältnis von Betreuer zu Schüler beträgt ca. 1:10. Sämtliche Betreuer sind zertifizierte Rettungsschwimmer.

Veranstalter der Meeresbiologischen Projektwoche an der Meeresschule in Pula ist NaWi-Reisen.

PROGRAMMBESCHREIBUNG & INFRASTRUKTUR

Programm:

Zu Beginn sollen die Schüler den Lebensraum Mittelmeer allgemein kennenlernen und bei einem gezielten Schnorcheltraining praktische Fähigkeiten erlangen, die sie für die weiteren Programme benötigen. Die folgenden Halbtagesprojekte widmen sich dem Besammeln, Beobachten und Dokumentieren der typischen küstennahen Meereslebensräume und ihrer Bewohner. Einer kurzen Computerpräsentation unserer Kursleiter

folgt eine praktische Einheit im Freiland und meist eine gemeinsame Schlusspräsentation der Ergebnisse, die auch zum Teil von den Schülern selbst mitgestaltet wird.

Tauchen und Schnorcheln:

Da eigene Ausrüstung immer am besten passt, empfehlen wir die Mitnahme der eigenen Schnorchelausrüstung. Tauchermasken mit Schnorchel können per Hinterlegung einer Kautions von 10,00€ (oder 100,00Kn) kostenlos für die Schülerprojektwoche zur Verfügung gestellt. Die Kautions wird am ersten Programmtag eingesammelt. Flossen sollten die Schüler selbst mitbringen falls sie es wünschen. An der Meeresschule gibt es keine Flossen im Verleih. Sie sind für das Kursprogramm nicht unbedingt nötig. Kurze und lange Neoprenanzüge können für eine tägliche Gebühr von 3 bzw 6 Euro vor Ort geliehen werden, sind aber in den Monaten April, Mai und Oktober kostenlos (sofern genügend Anzüge vorhanden sind).

An der Tauchbasis der Meeresschule können Schüler einen Schnuppertauchkurs (ca. 2-3 Stunden je nach Gruppengröße) besuchen, der außerhalb des Kursprogrammes durchgeführt wird und vor Ort an der Tauchbasis extra bezahlt werden muss (Kosten: zwischen 45.- und 55.- Euro pro Person).

Kursräume:

Die Kursräume der Meeresschule sind in einem modern eingerichteten ca. 500m² großen Komplex direkt am Meer gelegen. Zwei Laborräume mit jeweils 15-20 Laborplätzen, Aquarien und ein Auditorium mit 60 Sitzplätzen stehen für die Kurse zur Verfügung. Alle Kursräume sind mit fix installierten LCD-Projektoren (2 davon mit Full-HD-Auflösung) bestückt. Live-Videoprojektion von den gesammelten Meerestieren und Pflanzen sind in einer bestechenden Bildqualität möglich. Mikroskope und Stereolupen stehen in genügender Anzahl zur Verfügung. Weitere Lagerräume, Büros, Toiletten und Duschen sind ausschließlich für die Kurse konzipiert und ermöglichen deshalb einen angenehmen, reibungslosen Programmablauf, selbst bei ungünstigem Wetter.

Boote:

Die drei Boote der Meeresschule fassen jeweils 12 Personen und ermöglichen das Erreichen nahegelegener Küstenabschnitte und Inseln in maximal 10-20 minütiger Fahrt. Ein 9-sitziger Meeresschule-Shuttlebus wird fallweise ebenfalls eingesetzt. Mit dem Ausflugsschiff Korkyra (max 55 Personen) kann an einem Tagesprojekt optional das Landschaftsschutzgebiet am Kap Kamenjak (mit großer Meeresgrotte) oder die Insel Jerolim im Nationalpark Brioni erreicht werden.

Individuelle Kursgestaltung

Das Leistungsniveau in Bezug auf Vorkenntnisse und Alter der Kursteilnehmer wird während der Kurse laufend von den Betreuern angepasst. Kurse sind ohne Vorkenntnisse möglich, können aber auch auf beliebige Leistungsstufen angehoben werden.

Das Team der Meeresschule nimmt gerne Projektwünsche entgegen, kann aber nicht garantieren, dass sie in der gewünschten Reihenfolge stattfinden. Speziell jene Projekte an denen Boote zum Einsatz kommen können aus Gründen der Sicherheit nur bei günstigem Seewetter stattfinden. Die Entscheidung ob ausgefahren wird liegt beim Kapitän.

TYPISCHER TAGESABLAUF (Kurszeiten, Pausen, Vorträge, Freiland, Schnorchelgänge etc.)

Das Vormittagsprogramm startet um 9:00 mit einem kurzen theoretischen Vortrag (20-45min). Die anschließende Praxiseinheit (Schnorcheln + Sammeln und Beobachten, Boot*, Mikroskopieren*, Präsentieren*) dauert bis zur Mittagspause (Pause: ca.12:00-14:00).

Das Nachmittagsprogramm startet um ca. 14:00 Uhr wieder mit einem kurzen Vortrag. Das Programmende, nach einer weiteren Praxiseinheit (Schnorcheln + Sammeln und Beobachten, Boot*, Mikroskopieren*, Präsentieren*) ist ca. zwischen 17:00 und 17:30

* Diese Programmpunkte variieren je nach Projekt

ANREISE

Bus: Reisebus inkl. Benützung vor Ort wird gerne vom Reiseveranstalter organisiert

Bahn: Gute Verbindungen gibt es bis Rijeka oder Ljubljana. Der Bustransfers nach Pula wird gerne vom Reiseveranstalter organisiert

Flugzeug: Flughafen Pula; Transport vom Flughafen bis zur Unterkunft wird gerne organisiert

Preise für die Reisebustransfers werden gerne auf Anfrage bei NaWi-Reisen kalkuliert.

UNTERKUNFT / VERPFLEGUNG

Hotel Pula (Kategorie ***):

Das Hotel befindet sich 5-10 Gehminuten von der Meeresschule entfernt. Durch einen ca. 100m breiten Pinien-gürtel ist es vom Strand getrennt. Die Schüler sind in Zwei- oder Dreibettzimmer mit Dusche und WC untergebracht. Mädchen und Burschen werden immer in getrennten Zimmern einquartiert. Lehrer bekommen auf Wunsch Einzelzimmer. Frühstücksbuffet ist immer im Preis inkludiert. Standardmäßig wird bei den

Schülerprojektwochen Verpflegung mit Halbpension (Frühstück und Abendessen als Buffet - keine Getränke inkludiert) angeboten. Bei Ankunft ist an der Rezeption eine Kautions von 10,00€ pro Schüler und Schülerin in bar zu hinterlegen. Weitere Informationen zum Hotel Pula

Jugendherberge Pula:

Das Gelände der Jugendherberge befindet sich 200 m von der Meeresschule entfernt direkt an der schönen Badebucht Valsaline. Es stehen mehrere Pavillions zur Verfügung. In jedem Pavillion sind 4 Zimmer (Dormitories). Jedes Zimmer ist entweder für 6 oder 8 Personen eingerichtet. Mädchen und Burschen werden immer in getrennten Zimmern einquartiert. In jedem Pavillion gibt es 3 Waschbecken, nur eine Dusche und zwei WCs. Auf Wunsch können auch Mobile-Homes gebucht werden. Sie befinden sich ebenfalls auf dem Gelände der Jugendherberge direkt am Strand. Jedes Mobile-Home besteht aus zwei Wohneinheiten für jeweils 4 Personen. Das Platzangebot in den Mobile-Homes ist sehr beschränkt im Vergleich zu den Dormitories, dafür stehen aber je 3-4 Personen eine Dusche und ein WC zur Verfügung. Standardmäßig wird bei den Schülerprojektwochen Verpflegung mit Halbpension (keine Getränke inkludiert) angeboten. Es kann zwischen Mittagessen oder Abendessen gewählt werden (Die Entscheidung muss 2 Tage vorher an der Rezeption bekanntgegeben werden. Am Gelände der Jugendherberge gibt es neuerdings eine Strandbar. Es kann daher vorkommen, dass auch nach Mitternacht noch Musik gespielt wird.

Klassenliste:

Die Klasse muss eine von der Schule abgestempelte Klassenliste bei der Unterkunft abgeben. Damit wird die Ortstaxe nicht verrechnet. Falls diese Klassenliste nicht abgegeben wird, muss NaWi-Reisen die Ortstaxe vor Ort einheben (ca. 1,00€ pro Person und Tag)

INDIVIDUELLE VORAUSSETZUNGEN + NÖTIGE AUSRÜSTUNG

Für die Projektwoche an der Meeresschule ist es sehr hilfreich wenn sich die Schüler in einer Wassertiefe, in der man nicht mehr stehen kann, selbstständig schwimmend fortbewegen können. Falls das nicht der Fall ist, nehmen die Betreuer der Meeresschule gerne besondere Rücksicht auf schwache Schwimmer und bieten unter anderem für solche Fälle Schwimmhilfen an. Über gesundheitliche Probleme, die im Wasser, am Boot oder an der Felsküste die Sicherheit beeinträchtigen können (z.B.: Asthma, Epilepsie, Gleichgewichtsstörungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten etc.) muss NaWi-Reisen vor der Projektwoche informiert werden. Ein entsprechendes Formular zum Ausfüllen durch die Lehrer wird zur Verfügung gestellt.

Eine Checkliste an nötiger Ausrüstung und Regeln zur Gewährleistung der Sicherheit im Kursbetrieb werden ebenfalls den Begleitlehrern übergeben. Die für die Schulklasse verantwortliche Lehrperson muss unbedingt die erwähnten Unterlagen sowie die allgemeinen Geschäftsbedingungen von NaWi-Reisen und andere Reiseunterlagen den Schülern bzw. den verantwortlichen Eltern nachweislich zur Kenntnis bringen.

BIOLOGIE-PROJEKTE, DESTINATIONEN, TRANSPORTMITTEL

Die Meeresschule ist zu Fuß von der Jugendherberge in 5 min und vom Hotel Pula in 10 min erreichbar. Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants sind ebenfalls im Umkreis weniger Gehminuten.

Projektoptionen:

BEACHTEN: Ausflugsziele, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, können erst vor Ort gebucht werden, weil sie von der Witterung abhängig sind

Projekt	Mögliche Destination	Transport	Transportkosten
Lebensraum Mittelmeer - Einschnorcheln	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-
Meeresorganismen - Tiere und Pflanzen der Umgebung	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-
Lebensformtypen bei Meerestieren – Sessil/Vagil	Kanion Steilwand od. Stoja Schattenwand	Meeresschule Boote	Inkludiert im Kurspreis
Lebensraum Seegraswiese	Hausbucht Valsaline oder Stoja Posidonia	Valsaline: Kein Transport nötig Stoja: Meeresschule Boote und/oder Shuttlebus	Inkludiert im Kurspreis

Lebensraum Algenwald	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-
Spezielle Tiergruppen (z.b.: Fische, Krebse)	Hausbucht Valsaline od. Insel Veruda* od. Insel Jerolim*	Valsaline: Kein Transport nötig Veruda: Inselfähre Jerolim: Ausflugsschiff Korkyra und Shuttlebus zum Hafen	Veruda: 5,00€ pro Schüler Jerolim: 15,00€ pro Schüler
Freilandökologische Methoden - Populationsökologie	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-
Biologie der Meereshöhlen	Grotte bei Muzil oder Grotte bei Veruda* oder Grotte Kap Kamenjak*	Muzil: Meeresschule Boote (und/oder Shuttlebus) Veruda: Inselfähre + MS Boote Kamenjak: Ausflugsschiff Korkyra	Muzil: Inkludiert im Kurspreis Veruda: 5,00€ pro Schüler Kamenjak: 15,00€ pro Schüler
Lebensraum Felsküste	Hausbucht Valsaline od. Insel Veruda* od. Insel Jerolim*	Valsaline: Kein Transport nötig Veruda: Inselfähre Jerolim: Ausflugsschiff Korkyra und Shuttlebus zum Hafen	Veruda: 5,00€ pro Schüler Jerolim: 15,00€ pro Schüler
Plankton	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-
Abschlußquiz – Praktische und theoretische Übungen	Hausbucht Valsaline	Kein Transport nötig	-

PREISE 2018

Die Preise sind abhängig von der gewählten Unterkunft, der Anreise, dem Termin und der Klassengröße. Per Anfrage berechnen wir gerne den entsprechenden Paketpreis.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die **Anzahlung** in der Höhe von 20% des Reisepreises darf frühestens 11 Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise entgegengenommen werden (laut Reisebürosicherungsverordnung). Die genaue Frist für die Anzahlung hängt von der gebuchten Reise ab und wird von uns bei der Buchung bekanntgegeben. Die **Restzahlung** erfolgt frühestens 20 Tage und spätestens 7 Tage vor Reiseantritt (siehe AGB unter „Kundengeldabsicherung“). Beachten Sie bitte die Reiserücktrittsgebühren unter dem Punkt „Reiserücktritt mit Stornogebühr“. Beachten Sie bitte außerdem, dass die Zahlungen **gesammelt von einem Konto** (üblicherweise vom Schulkonto) angewiesen werden und Sie daher auf dieses Sammelkonto **rechtzeitig** einzahlen, damit die obigen Zahlungsfristen der Sammelüberweisung auch fristgerecht durchgeführt werden können.

Die Zahlungen (Anzahlung und Restzahlung) der gesamten Reisegruppe muss gesammelt auf das Konto von NaWi-Reisen überwiesen werden.

KUNDENGELDABSICHERUNG

(Informationen gemäß § 7 Abs. 1 RSV sowie § 7 Abs. 5 Z 1 RSV):

Gemäß der **Reisebürosicherungsverordnung (RSV)** sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters NaWi-Reisen unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw.

Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Die bei **NaWi-Reisen** gebuchten Pauschalreisen sind nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung – RSV (BGBl. II Nr.10/1998) durch eine Bankgarantie bei der Steiermärkischen Bank & Sparkassen AG, Sparkassenplatz 4 - 8010 Graz unter der **Garantienummer 7590513** abgesichert.

Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche, bei sonstigem Anspruchsverlust, bei der Europäischen Reiseversicherung AG, Kratochwjlestraße 4, 1220 Wien, Tel.+43/1/317 25 00 Fax: +43/1/319 93 67 info@europaeische.at nachweislich innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt der Insolvenz anzumelden.

Sollte die Versicherungssumme zur Befriedigung sämtlicher Ansprüche nicht ausreichen, so werden die Forderungen der Kunden mit dem aliquoten Anteil erfüllt.

REISERÜCKTRITT MIT STORNOGEBÜHR

Abweichungen von den Allgemeinen Reisebedingungen 1992 (ARB 92):

Rücktritt mit Stornogebühr (vergl. ARB 92, Abschnitt B 7.1. lit. c)

Für NaWi-Reisen gelten bezüglich der ARB 92 folgende, **abweichende Stornosätze**:

Die **Anzahlung in der Höhe von 20% des gesamten Reisepreises** ist gleichzeitig die Stornogebühr im Falle eines Reiserücktritts bis 31 Tage vor Reiseantritt. Ein Rücktritt ab dem 30. Tag vor Reiseantritt führt zu folgenden erhöhten Reiserücktrittskosten (Stornogebühren):

ab 30 Tage vor Reiseantritt.....30% des Reisepreises
ab 20 Tage vor Reiseantritt.....50% des Reisepreises
ab 10 Tage vor Reiseantritt.....80% des Reisepreises
bei Reiserücktritt ab 3 Tage vor Reiseantritt wird der Gesamtbetrag fällig

Falls ein Reisbustransfer mit Pauschalpreis (gesamter Bus wird bezahlt unabhängig von der Personenzahl) gebucht ist, dann beziehen sich die obigen Stornosätze nur auf den Reisepreisanteil exklusiv des Reisebusses und der aliquote Reisebusanteil des zurückgetretenen Reisegastes muss in jedem Fall gesamt bezahlt werden, da sich sonst die Kosten der restlichen ReiseteilnehmerInnen erhöhen würden. Auch eine eventuell abgeschlossene Reiseversicherung muss unabhängig vom Zeitpunkt des Rücktrittes komplett bezahlt werden.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Informationen dazu geben wir Ihnen gerne bei Anfrage.

VERSICHERUNGEN

Wir empfehlen den Abschluss von Reisegepäck-, Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Reisekrankenversicherung mit Ambulanzflug aus dem Ausland. Wir sind Partner der Europäischen Reiseversicherung AG und können Ihnen gerne diesbezüglich ein maßgeschneidertes Angebot machen. Es gibt zum Beispiel für die Durchführung von Klassenfahrten ausgezeichnete und günstige Versicherungsmöglichkeiten.

Wichtige Information für Eltern von SchülerInnen mit Reiseversicherung:

Bitte vergessen Sie nicht im Falle einer Stornierung der Veranstaltung zum frühest möglichen Zeitpunkt die Versicherung (Europäische Reiseversicherung) UND den Reiseveranstalter (NaWi-Reisen) davon in Kenntnis zu setzen. Ansonsten kann es Ihnen passieren, dass nicht der gesamte Reisepreis refundiert werden kann. Wenn zum Beispiel ihr Sohn/ihre Tochter von der Schule abgemeldet wird, vom Arzt eine Nichtteilnahme bescheinigt wird oder eine Nachprüfung negativ abgelegt wird müssen Sie das sofort melden.

AGB & REISEBEDINGUNGEN (ARB92)

Veranstalter: NaWi-Reisen, eingetragen im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. NaWi-Reisen tritt im Falle der Schülerprojektwochen an der Meeresschule in Pula als Veranstalter auf und haftet deshalb gemäß Abschnitt B („Das Reisebüro als Veranstalter“) der Allgemeinen Reisebedingungen 1992 („ARB 92“).

Die **AGB & Reisebedingungen (ARB92)** sind eine wichtige Grundlage für das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und dem Reiseveranstalter NaWi-Reisen. Bitte nehmen Sie sich Zeit um die Geschäfts- und Reisebedingungen aufmerksam zu lesen. Sie regeln die Rechte und Pflichten des Reisenden und des Reiseveranstalters vor, während und nach der Reise. Darüber hinaus finden Sie in den Geschäftsbedingungen von NaWi-Reisen

wichtige Informationen über Ihre **Buchungsschritte** von der Anfrage bis zum Zustandekommen eines Reisevertrages (Buchungsbestätigung). AGB und ARB92 können Sie unter www.nawi-reisen.at/AGB.pdf von unseren Webseiten herunterladen.

Auf ein Wiedersehen bei der Projektwoche in Pula freut sich

Gerwin Gretschel (Geschäftsleiter, NaWi-Reisen)
und das Team der Meeresschule



Reiseveranstalter: NaWi-Reisen
Veranstalternummer: 2014/0005
Inhaber: Mag. Gerwin Gretschel
Standort:
Mantscha 104/7 A-8054-Hitzendorf
Büro (Postadresse):
Leonhardstrasse 52; A-8010 Graz
UID: ATU64768326

Kontakt:
Tel.: +43-676-580 34 38
Fax: +43-316-35 11 21
Email:
kontakt@nawi-reisen.at
Website:
www.nawi-reisen.at

Bankverbindung:
Inhaber: Mag. Gerwin Gretschel,
NaWi-Reisen
Steiermärkischen Bank & Sparkassen
AG, Sparkassenplatz 4 - 8010 Graz
IBAN: AT75 2081 5000 0102 7762
BIC: STSPAT2GXXX